

The top left corner of the slide features a series of thin, light brown lines that intersect to form various irregular polygons and shapes, creating a complex, abstract geometric pattern.

ISOFLURAN ODER KETAMIN – WIE WIRD DIE BETÄUBUNG VON FERKELN PRAKTIKABEL?

Carolin Mieth
Tierzucht Packisch GmbH und Co KG



- Teil des Agrarunternehmens Oberhoff
- Standort 2010 neu gebaut
- 3500 Sauen mit interner Reproduktion
- Wochenrhythmus mit 150 Abferkelungen
- 2500 Ferkel pro Woche
 - 1250 Kastrationen
- Kastration am Montag und Freitag
 - Gesundheit, Gewicht, Alter

TIERZUCHT PACKISCH GMBH UND CO KG

DIE HERAUSFORDERUNG

- Tierschutzgesetz §5:
 - schmerzhafter Eingriff an Wirbeltieren nicht ohne Betäubung
 - Ausnahme: Ferkelkastration bis zum 7. Lebenstag
- 2013 Änderung des Tierschutzgesetzes
 - betäubungslose Kastration übergangsweise bis 31.12.2018
- 2018 Verlängerung der Übergangsfrist bis zum 31.12.2020
- 2021 Ferkelkastration unter Betäubung

DIE ENTSCHEIDUNG

Isofluran

Pro

- keine Injektion
- kurze Nachschlafphase
- bequeme Arbeitsposition am Wagen

Contra

- 2 Geräte notwendig (nur 1 gefördert)
- regelmäßige Wartung des Gerätes
 - zu wenig Platz im Stall
- Verbindungsgang ohne Luftabsaugung
 - Belastung der Mitarbeitenden / Unverträglichkeit
 - nur ein „Arbeitsplatz“
- regelmäßige Schulung der Mitarbeitenden
- Mitarbeitende verwenden Betäubungsmittel
- Dichtheit nur bei Ferkeln ohne Ohrmarken (?)
- Mitarbeitende beurteilen Ferkel selbst

DIE ENTSCHEIDUNG

Ketamin/Azaperon

Pro

- keine technische Ausrüstung notwendig
- keine zusätzliche Schulung der Mitarbeitenden
 - Mitarbeitende verwenden keine Betäubungsmittel
- keine Belastung / Unverträglichkeit (bekannt)
- Überprüfung der Narkosefähigkeit durch Tierarzt
- spätere Kastration (>7d) durch Tierarzt

Contra

- Tierarzt notwendig
- lange Nachschlafphase

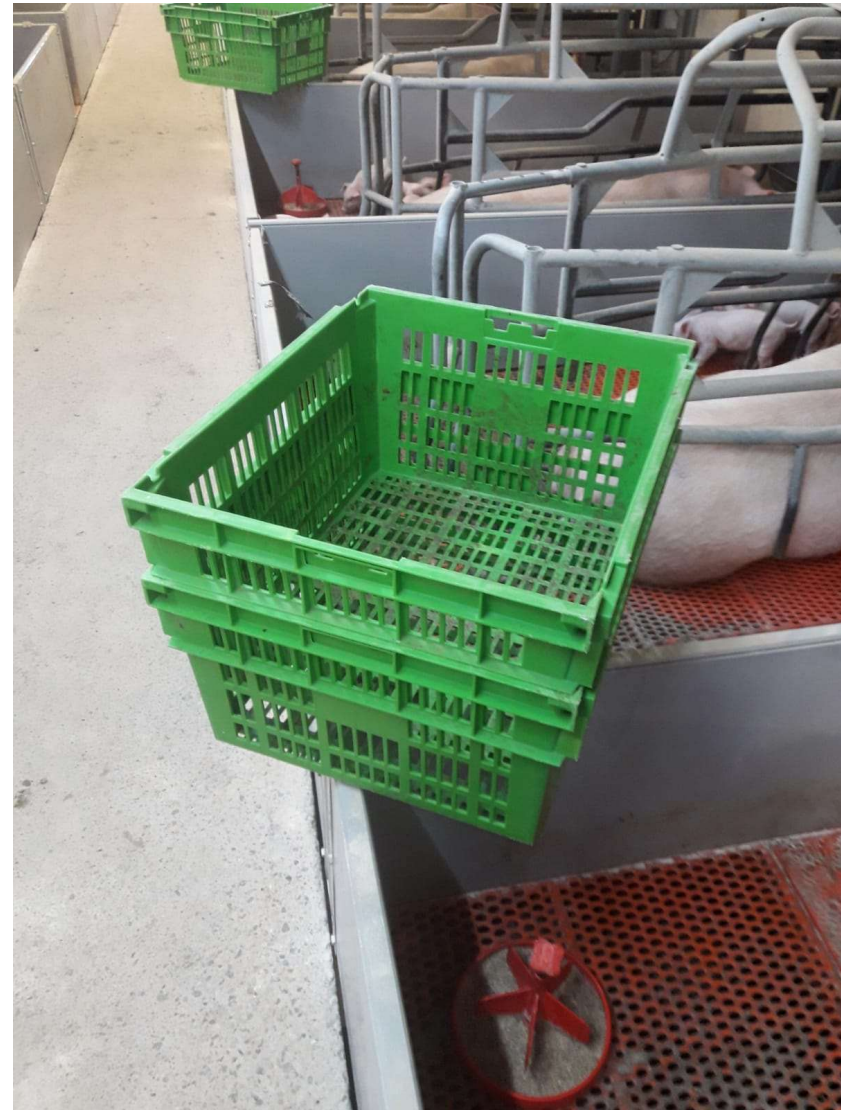


GESUNDHEIT





BEQUEMES BETT



ABLAUF TEIL I

SORTIERUNG



INJEKTION

EINSCHLAFEN



ABLAUF TEIL II

KASTRATION



NACHSCHLAFEN



NACHBETREUUNG





AUSBLICK

- nadellose Injektion
- ständige Optimierung der Tierbetreuung
- Änderung der TierSchNutztV
- Tierwohl-Label
- Änderung des AMG



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Carolin Mieth

Tierärztin

Tierzucht Packisch GmbH und Co KG

c.mieth@oberhoff.com